



Internet: <http://noh.ttvn.de>

Kreissparkasse Graftschaft Bentheim zu Nordhorn
Konto-Nr. 100 699 032 (BLZ 267 500 01)

Raiffeisen- und Volksbank Nordhorn eG
Konto-Nr. 1006 830 900 (BLZ 267 600 05)

51. Tischtennis-Kreismeisterschaften 2013/2014

AUSSCHREIBUNG UND EINLADUNG

- Erneut:** **Völlig kostenlos - kein Startgeld mehr!**
- Erneut:** **Keine vorherige Anmeldung mehr erforderlich!
Wer mitspielen will, kommt einfach vorbei!**
- Erstmals:** **Jahrgang 1974 darf schon bei Senioren starten!**
- Erneut:** **Seniorenturnier am Freitagabend eine Woche vorher!**
- Erneut:** **Alle Schülerklassen am Samstagnachmittag bereits um 14 Uhr!**
- Erneut:** **Alle Jugendlichen auch bei Damen I/Herren I startberechtigt!**
- Erneut:** **Einteilung der Herrenklassen nach den Q-TTR-Werten!**

Veranstalter: Tischtennis-Kreisverband Graftschaft Bentheim e. V.

Ausrichter: Kreisturnierausschuss

Durchführer: FC Schüttorf 09 (16.08.)
SpVgg. Brandlecht-Hestrup (24.08.)
SpVgg. Brandlecht-Hestrup (25.08.)

Austragungsorte: Süsteresch-Sporthalle in Schüttorf, Quendorfer Straße (nur Senioren);
Kreissporthalle I an der Wilhelm-Raabe-Straße in Nordhorn; Tel. 05921/961661
(alle anderen Klassen)

Turnierverlauf:	Freitag, 16.08.2013	19.00 Uhr:	Senioren 40,50,60,65,70,75 (E+D)
	Samstag, 24.08.2013	14.00 Uhr:	Schüler A (E+D)
Schülerinnen A (E+D)			
Schüler B (E+D)			
Schülerinnen B (E+D)			
15.00 Uhr:			
		Herren I, III (E+D+M)	
		Damen (E+D+M)	
Sonntag, 25.08.2013	10.00 Uhr	männliche Jugend (E+D)	
		weibliche Jugend (E+D)	
		Herren II (E+D)	

In allen Klassen wird zunächst die Einzel-Vorrunde ausgetragen. Danach folgen Doppel, ggf. Mixed und dann die Einzel-Endrunde.

Startberechtigung: Bei den Herren sind die Q-TTR-Werte aus der JOOLA-Rangliste vom 11.05.2013 entscheidend; in den Jugend-, Schüler- und Seniorenklassen ist die Alterseinteilung der Saison 2013/2014 maßgeblich:

Herren I/Damen:
alle Spieler/innen, die für einen Grafschafter Verein spielberechtigt sind.

Herren II:
alle Spieler mit einem Q-TTR-Wert von maximal 1550, die vor 1996 geboren und für einen Grafschafter Verein spielberechtigt sind.

Herren III:
alle Spieler mit einem Q-TTR-Wert von maximal 1400, die vor 1996 geboren und für einen Grafschafter Verein spielberechtigt sind.

männl./weibl. Jugend	Jahrgänge 1996 und jünger
Schüler/innen A	Jahrgänge 1999 und jünger
Schüler/innen B	Jahrgänge 2001 und jünger

Senioren 75	Jahrgänge 1939 und älter
Senioren 70	Jahrgänge 1944 und älter
Senioren 65	Jahrgänge 1949 und älter
Senioren 60	Jahrgänge 1954 und älter
Senioren 50	Jahrgänge 1964 und älter
Senioren 40	Jahrgänge 1974 und älter

In allen Klassen dürfen nur solche Spieler/innen teilnehmen, die für einen Grafschafter TT-Verein spielberechtigt sind.

Der Kreisturnierausschuss behält sich vor, solchen Spielern, die keinen vergleichbaren Q-TTR-Wert haben, wegen offensichtlicher zu großer Spielstärke die Startberechtigung für die Klassen Herren II bzw. III abzuerkennen.

Spielerinnen aus gemischten Mannschaften sind bei den Kreismeisterschaften nur in den weiblichen Klassen startberechtigt.

Spieler/innen mit einer Spielberechtigung für den Erwachsenenbereich nach WO E 3.1 oder nach WO E 4 (Jugendersatzspieler) sind in ihrer Altersklasse und darüber hinaus bei den Herren I bzw. bei den Damen startberechtigt, nicht aber bei den Herren II oder III.

Doppelstarts am gleichen Tag sind verboten; Doppelstarts an verschiedenen Tagen dagegen erlaubt und erwünscht! So können z. B. die Schüler A und B bei der Jugend, die Jugendlichen bei den Damen bzw. Herren I und die Senioren bei den Herren I, II bzw. III mitspielen. Alle Spieler können natürlich zusätzlich an den Hardbat-Kreismeisterschaften teilnehmen, die eine Woche vorher am Samstag in Neuenhaus ausgetragen werden. Bitte gesonderte Ausschreibung beachten!

Austragungssystem: Einzel: mit Vorrunde in Gruppen zu je vier Spielern, die jeder gegen jeden spielen, und Endrunde mit den beiden ersten Spielern jeder Gruppe im Einfach-KO-System. Der 3. Platz wird ausgespielt.

Doppel: Einfach-KO-System; der 3. Platz wird nicht ausgespielt.

Mixed: Einfach-KO-System; der 3. Platz wird nicht ausgespielt.

Über die Platzierung innerhalb der Vorrundengruppen entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Unter Spieldifferenzgleichen entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese bei zwei oder mehreren Spielern gleich, so entscheiden deren Spiele untereinander (Punkt-, Satz- und ggf. Balldifferenz).

Bei weniger als sieben Teilnehmern im Einzel bzw. fünf Paaren im Doppel oder Mixed kann im System "Jeder gegen Jeden" in einer Gruppe gespielt werden.

Einzelkonkurrenzen mit weniger als vier Teilnehmern und Doppel- und Mixed-Konkurrenzen mit weniger als drei Paaren müssen nicht ausgespielt werden.

Gewinnsätze: in allen Klassen drei Gewinnsätze bis 11

Oberschiedsrichter: wird jeweils zu Beginn des Turniertages bekanntgegeben

Schiedsgericht: anwesende Mitglieder des Kreisvorstandes

Turnierleitung: Mitglieder des Turnierausschusses sowie Helfer der Vereine

örtliche Presse: Detlef Korthaneberg, Kreispressewart

Tische: (bis zu) 9 (16.08./Senioren) bzw. 24 JOOLA 2000-S

Netze: Imperial Weltmeister

Bälle: JOOLA *** weiß, 40 mm-Ball

Spielansetzung: Die einzelnen Spiele werden von der Turnierleitung aufgerufen. Nach dem Aufruf holt der zuerst genannte Spieler den Becher mit Ball und Schiedsrichterzettel bei der Turnierleitung ab. Der Sieger bringt alle drei Teile nach dem Spiel umgehend zurück. Unterwegs verschwundene Bälle müssen vom Sieger ersetzt werden. Wer nach dreimaligem Aufruf nicht zum Spiel angetreten ist, kann aus der Konkurrenz gestrichen werden.

Startgeld: **wird laut Kreistagsbeschluss bei Kreismeisterschaften nicht mehr erhoben!**

Meldungen: **Einzel: Eine vorherige schriftliche Anmeldung ist nicht erforderlich. Es reicht aus, wenn die Spieler ihren Start bis 30 Min. vor Turnierbeginn unter Angabe von Verein, Turnierklasse, Name, Vorname und Geburtsdatum bei der Turnierleitung bekannt geben.**

Doppel und Mixed: wird am Turniertag bekanntgegeben

Teilnehmern ohne gemeldeten Doppelpartner wird nach Möglichkeit von der Turnierleitung ein Partner zugewiesen.

Auslosung: Einzel: 15 Min. vor Turnierbeginn in der jeweiligen Halle
Doppel und Mixed: direkt nach Meldeschluss in der jeweiligen Halle

Preise: Urkunden für Platz 1 bis 3 im Einzel (Schüler B: für alle Teilnehmer)
Urkunden für Platz 1 und 2 im Doppel und Mixed
Besitzpokale für alle Einzelsieger
Besitzpokal für den besten Verein bei Damen und Herren
Besitzpokal für den besten Verein bei Jugend und Schülern
Besitzpokal für den Verein mit der größten Beteiligung

Pokalwertung: Für den Besitzpokal für den besten Verein bei Damen und Herren zählen alle Damen- und Herren-Konkurrenzen; für den Besitzpokal für den besten Verein bei Jugend und Schülern zählen alle Jugend- und Schülerkonkurrenzen. Dabei werden wie folgt Punkte vergeben:

Einzel:

64 bis 33 Teilnehmer:

Platz 1: 12 Punkte
Platz 2: 8 Punkte
Platz 3: 6 Punkte
Platz 4: 5 Punkte
Platz 5 - 8: je 4 Punkte
Platz 9 -16: je 2 Punkte
63 Punkte

32 bis 17 Teilnehmer:

Platz 1: 10 Punkte
Platz 2: 6 Punkte
Platz 3: 4 Punkte
Platz 4: 3 Punkte
Platz 5 - 8: je 2 Punkte
31 Punkte

16 bis 9 Teilnehmer:

Platz 1: 8 Punkte
Platz 2: 4 Punkte
Platz 3: 2 Punkte
Platz 4: 1 Punkt
15 Punkte

8 bis 5 Teilnehmer:

Platz 1: 6 Punkte
Platz 2: 2 Punkte
Platz 3: 1 Punkt
9 Punkte

4 Teilnehmer:

Platz 1: 4 Punkte
Platz 2: 1 Punkt
5 Punkte

Doppel bzw. Mixed:

32 bis 17 Paare:

Platz 1: 10 Punkte
Platz 2: 6 Punkte
Platz 3 - 4: je 4 Punkte
Platz 5 - 8: je 2 Punkte
32 Punkte

16 bis 9 Paare:

Platz 1: 8 Punkte
Platz 2: 4 Punkte
Platz 3 - 4: je 2 Punkte
16 Punkte

8 bis 5 Paare:

Platz 1: 6 Punkte
Platz 2: 2 Punkte
8 Punkte

4 bis 3 Paare:

Platz 1: 4 Punkte
4 Punkte

Der Sieger des Besitzpokals für den Verein mit der größten Beteiligung wird nach der Formel $(80 \times A)/B$ (maximal jedoch 100) + A ermittelt, die sowohl die prozentuale Beteiligung der Spieler eines Vereins als auch die absolute Menge der Starter eines Vereins berücksichtigt.

Dabei bedeuten:

A= Zahl der Starts der Spieler des Vereins. Dabei zählt ein Start im Einzel, Doppel und Mixed einer Klasse als ein Start, ein Start in einer anderen Klasse aber als ein zweiter Start. Berücksichtigt werden hierbei alle Klassen.

B= Zahl der Stammspieler des Vereins in der Vorrunde (mindestens jedoch 4), wobei pro Mannschaft nur soviel Stammspieler gerechnet werden, wie laut Spielsystem erforderlich sind.

- Spielkleidung:** Tischtennissportgerechte Spielkleidung ist Pflicht. Die Sporthalle darf nur in Turn- bzw. Sportschuhen mit nichtfärbender Sohle betreten werden.
- TT-Regeln:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, der Wettspielordnung des DTTB und den Ausführungsbestimmungen und der Rechts- und Disziplinarordnung des TTVN. Der Meldende ist verpflichtet, die Spieler darauf hinzuweisen. Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor. Bei zu geringer Teilnehmerzahl können einzelne Klassen zusammengelegt werden.
- TTR-Relevanz:** Die Kreismeisterschaften sind TTR-relevant. Das bedeutet, dass die Ergebnisse aller Einzelkonkurrenzen in die JOOLA-Rangliste einfließen.
- TTR-Bezug:** Die Quartals-TTR-Werte vom 11.05.2013 der JOOLA-Rangliste sind maßgeblich für die Klasseneinteilung und Setzung.
- Kantine:** An allen drei Turniertagen werden die durchführenden Vereine eine attraktive Kantine mit warmen und kalten Speisen sowie Getränken bereithalten.
- Sonstiges:** Das Rauchen ist im gesamten Hallenkomplex verboten!

Ich wünsche allen Teilnehmern an den Kreismeisterschaften eine gute Anreise nach Schüttorf und Nordhorn sowie viel Spaß und Erfolg bei den Spielen!

Mit freundlichen Grüßen

Tischtennis-Kreisverband Grafschaft Bentheim e. V.

Hilmar Heinrichmeyer

(Turnierausschuss-Vorsitzender)

Verteiler: alle Grafschafter TT-Vereine
Kreisvorstand
Kreisjugendausschuss

Dortmund, 21.07.2013